

# Studiengänge der Konservierung und Restaurierung

## Lehrangebot / Kommentiertes Lehrveranstaltungsverzeichnis

### Sommersemester 2018

Studiengänge G / O / P / W

Studiengang G

Studiengang O

Studiengang P

Studiengang W

Studiengänge G / O / P / W  
Profilbildung

Masterstudiengang KNMDI

## **Studiengänge G / O / P / W Dokumentation / Medienkompetenz**

B.X.1.1.8

### **Kate Colleran**

Teilnehmerzahl:

Fellbach, Höhenstrasse 16  
16. - 18. Mai 2018, 9-17 Uhr

### **Ethics**

Unter Heranziehung internationaler Richtlinien («Code of Ethics») werden die Ziele und Herangehensweisen der Restaurierung erarbeitet, dies auch in Bezugnahme auf laufende Projektarbeiten und der Planung der Bachelorarbeit.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein  
4. Semester

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

B.X.1.1.4

### **N.N.**

Teilnehmerzahl:

Beginn: 23.04. im Seminarraum Altbau, danach im EDV-Schulungsraum, Neubau II, 14-tägig  
Beginn: 23.04., 14-tägig, 13.30 - 15.30 Uhr. Weitere Termine: 7.5., 28.5., 11.6., 25.6., 9.7.

### **EDV**

Bearbeitung digitaler Aufnahmen. Themen im Einzelnen: Bildgrößen und Formate umrechnen, Metadaten in Bildern, Bildbeschriftungen/Pfeile, Einfügen von Maßstäben und Anlegen einer Maßstabkartei, Bilder montieren, Stitching, Muster erstellen (Linien, Schraffuren, auch in AutoCAD), digitales Kartieren mit Mustern, Photostacking, Flatfielding, Fotoumzeichnung, Entzerrung, Übersicht über Bildbearbeitungsprogramme mit kostenlosen Alternativen zu Photoshop: für eine jeweilige Anwendung jeweils ein ausgewähltes, als Freeware oder kostengünstige Alternative einsetzbares Programm vorstellen (Gimp, Lightroom, Irfan View, Photoline)

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

B.X.1.1.2

**Prof. Dipl.-Rest. Roland Lenz**  
**Prof. Dr. Irene Brückle**

Teilnehmerzahl:

BWS 200, Seminarraum 01

Beginn: 17.4. - 05.06, 15.15 Uhr - 16.45 Uhr

### **Wissenschaftliche Dokumentation**

Einführung in die methodische Herangehensweise der restauratorischen Dokumentation. Gesetzliche Grundlagen, Primär- und Sekundärdokumentation, Dokumentationsstrukturen, Einsatz verschiedener Medien zur Darstellung wissenschaftlicher Ergebnisse.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengänge G / O**

B.X.1.1.6

**von Elm M.A.**

Teilnehmerzahl:

Altbau/Seminarraum

Beginn: 16.04., 14-tägig, 13.30 - 16.45 Uhr

### **Dok. Sachzeichen**

An Objekten unterschiedlicher Komplexität werden die Grundtechniken und Konventionen der graphischen Dokumentation erlernt. Die Studierenden fertigen unter Anleitung technische Handzeichnungen an. Der Kurs versteht sich dabei nicht nur als Zeichenübung, sondern auch als „Schule des Sehens“.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

B.X.1.1.3

**Dipl.-Ing. Andreas Henkel**

Übung

Teilnehmerzahl:

Killesberg: Studiengang Gemälde und Papier Altbau/Gemälderestaurierung

Esslingen: Studiengang Wand und Objekte

G+P: Beginn 18.4. Killesberg

O+W: Beginn: 13.06., Esslingen

### **Einführung in die fotografische Dokumentation von Kulturgut in der Restaurierung**

Digitale Aufnahmen und deren technische Parameter in der Erstellung einer verwertbaren digitalen Datei, von raw bis Datenablage. Themen im Einzelnen: Kameratechnik, Aufbau (Objekt, Kamera, Leuchtmittel), Color checker, Blende, Belichtung, Weißabgleich, Einstellungen, Filter (Polfilter), Beleuchtungssituationen (Streiflicht, reflektiertes Streiflicht, Durchlicht), UV, RTI; Bildbearbeitung

nach Fotografie/Photoshop, auch anhand von Objektfotos, die in der Dokumentation verwendet werden: Farbkorrektur, Bildkorrektur, Farbräume (RGB, sRGB, LAB, etc.), Farbtiefe (8 bit, 16 bit, etc.), Farbkanäle und Gradation. Die Themen werden über 2 Semester laufend behandelt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Alle Studiengänge der Restaurierung G, O, P und W; BA 2. Semester**

B.X.2.1.2

### **Prof. Dr. Christoph Krekel**

Vorlesung

Teilnehmerzahl: 20

Altbau / Seminarraum

Di. 13:30 – 15:00 Uhr (Beginn KW 15)

### **Organische Chemie für Restauratoren**

Aufbauend auf die Vorlesung »Allgemeine und anorganische Chemie« lernen die Studierenden Grundlagen der organischen Chemie. Die Vorlesung führt zunächst die wichtigsten funktionellen Gruppen (Alkane, Alkene, Aromaten, Alkohole etc.) ein und verweist auf deren Reaktivitäten und Toxikologie. Die Studierenden können die chemischen Gruppen in künstlerischen Materialien und Konservierungsmitteln erkennen und dadurch einschätzen, wie diese beispielsweise auf den Eintrag von Säuren und Basen reagieren, oder wie empfindlich sie gegen oxidativen Abbau sind. Anschließend werden die wichtigsten Klassen künstlerischer Materialien (Öle, Wachse, Seifen, Polysaccharide, Cellulose, Celluloseether, Proteine, Harze, Farbstoffe) nach chemischen Klassen und generellen Reaktivitäten geordnet eingeführt, wobei besonders konservatorische Aspekte herausgearbeitet werden und ein allgemeiner Überblick über die Geschichte der Verwendung gegeben wird. Die Vorlesung wird durch ein Tutorium ergänzt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja

Für eine Teilnahme ist die Voranmeldung beim Dozenten per Email notwendig.

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Alle Studiengänge der Restaurierung G, O, P und W**

### **Lisa Behrens**

Tutorium

Teilnehmerzahl:

NN

NN

## **Tutorium zur VL Organische Chemie für Restauratoren**

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Alle Studiengänge der Restaurierung G, O, P und W; BA 2. Semester**

B.X.2.1.4

**Dr. Dipl.-Rest. Julia Schultz (AM)**

**Prof. Dr. Christoph Krekel**

Praktikum

Teilnehmerzahl:

Außenstelle Fellbach / Labor

Mi.- Fr.; 11.07.-13.07., jeweils 9–18 Uhr

### **Organische Chemie für Restauratoren**

Im Praktikum zur Vorlesung Organischen Chemie werden die Inhalte der Vorlesung vertieft und an speziell auf konservierungswissenschaftliche und historische Aspekte des jeweiligen Studiengangs zugeschnittenen Experimenten erläutert. Dabei werden Grundtechniken wie Chromatographie oder Verlackung von Farbstoffen erlernt. Spezielle Experimente zur Konservierungswissenschaft etwa zur Retention von Lösungsmitteln erweitern den behandelten Stoff systematisch und bereiten Studieninhalte in Folgesemestern vor. In allen Experimenten wird ein großer Schwerpunkt auf Sicherheitsaspekte des generellen Umgangs mit organischen Chemikalien gelegt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Alle Studiengänge der Restaurierung G, O, P und W; BA 2. Semester**

B.X.2.1.4

**Prof. Dr. Christoph Krekel**

**Dr. Dipl.-Rest. Julia Schultz (AM)**

Seminar zum Praktikum

Teilnehmerzahl:

Außenstelle Fellbach / Labor

Mi.- Fr.; 11.07.-13.07., jeweils 13 - 14:30 Uhr

### **Seminar zum Praktikum Organische Chemie für Restauratoren**

Im Seminar zum Praktikum »Organische Chemie« werden die theoretischen Grundlagen zu den im Praktikum durchgeführten Experimenten erläutert und so das Wissen der Vorlesung speziell auf die Studiengänge zugeschnitten vertieft.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **Alle Studiengänge der Restaurierung G, O, P und W; BA 4. Semester**

B.X.2.2.2

**Prof. Dr. Christoph Krekel**  
**Dr. Dipl.-Rest. Julia Schultz (AM)**  
**Dipl.-Rest. Caroline Heinemann**

Vorlesung  
Teilnehmerzahl: 20

Birkenwaldstraße 200 / Seminarraum  
Mo., 13:30 - 15:00 Uhr (Beginn KW 16)

#### **Naturwissenschaftliche Untersuchungsmethoden I (Bildgebende Methoden bei der Untersuchung von Kunstwerken)**

In der Vorlesung »Bildgebende Methoden bei der Untersuchung von Kunstwerken« werden die Studierenden zunächst in grundlegende physikalische Aspekte elektromagnetischer Strahlung eingeführt. Es wird das Phänomen Farbe sowohl unter physikalischen als auch unter physiologischen Aspekten verstanden und als wissenschaftliches Instrument zur Charakterisierung von Veränderungen an Kunstwerken erlernt. Darauf aufbauend können die in verschiedenen Bereichen des Spektrums arbeitenden Analyseverfahren verstanden und teilweise sogar praktisch angewendet werden. Spezielles Gewicht wird dabei auf Untersuchungen im Ultravioletten Bereich, Fluoreszenzmikroskopie, Photogrammetrie, Streifenprojektion, Thermographie in der Wandmalerei, Infrarotreflektographie, Neutronenautoradiographie und Radiographie gelegt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **Alle Studiengänge der Restaurierung G, O, P und W; BA 4. Semester**

B.X.2.2.4

**Dipl.-Rest. Astrid Wollmann (LBA)**

Vorlesung  
Teilnehmerzahl: 20

Birkenwaldstraße 200/ Seminarraum

Mo., 15:15–16:45 Uhr (Beginn KW 17): 23.04., 07.05., 14.05., 04.06., 18.06., 02.07., 16.07.

### **Kunststoffe als Restaurierungsmaterial**

Die Studierenden lernen, die für die jeweiligen konservatorischen und restauratorischen Anwendungen geeigneten Kunststoffe auszuwählen. Themen u. a.: Polyreaktionen, Glasübergangstemperatur, mechanische Eigenschaften, Adhäsion und Kohäsion, Löslichkeit, Alterungsverhalten, Materialprüfung, restauratorische Anforderungen, unterschiedliche Typen und ihre Anwendung. In praktischen Versuchen werden Klebstoffe und Festigungsmittel getestet.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja

Für eine Teilnahme ist die Voranmeldung beim Dozenten per Email notwendig.

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Alle Studiengänge der Restaurierung G, O, P und W; MA 2.+ 4. Semester**

M.X.9.1.51

### **Dr. Dipl.-Rest. Julia Schultz (AM)**

Vorlesung mit praktischen Übungen

Teilnehmerzahl: 8

Birkenwaldstraße 200 / Seminarraum + Labor

Mo.-Fr., 11.06-15.06.; jeweils 9 – 18 Uhr

### **Immunologische Nachweisverfahren und Anfärbemethoden für proteinhaltige Bindemittel**

Im Seminar »Immunologische Nachweisverfahren und Anfärbemethoden für proteinhaltige Bindemittel« werden die Studierenden zunächst in das Fachgebiet der Immunologie eingeführt. Dabei liegt der Schwerpunkt auf dem Nachweis und Unterscheidung verschiedener proteinhaltiger Bindemittel (tierscher Leim, Ei, Kasein) und Pflanzengummen. Neben der Identifizierung spielt die Lokalisierung der Proteine am Anschliff oftmals eine große Rolle. Verschiedene immunologische Techniken werden vorgestellt und im Abgleich mit ausgewählte histochemische Anfärbemethoden zur Lokalisierung unterschiedlicher organischer Bindemittel in praktischen Übungen durchgeführt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Alle Studiengänge der Restaurierung G, O, P und W**

Doktorand/innen

### **Prof. Dr. Christoph Krekel**

Promotionsarbeit

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstraße 200/ Labor nach Vereinbarung  
nach Vereinbarung

### **Betreuung der Doktorand/innen**

Betreuung laufender Promotionsvorhaben

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **Offen für alle Studiengänge**

B.G.4.6.1

### **Prof. Volker Schaible**

Vorlesung

Teilnehmerzahl: 25

Altbau / Seminarraum der Gemälderestaurierung  
Mo 09.00-10.30 und Di 09.00-10.30 (Beginn: 23.04.)

### **Grundierungsaufbau, Fassungsaufbau, Unterzeichnungs- und historische Vergoldungstechniken**

Vermittlung der in der Malerei und gefassten Skulptur gebräuchlichen Bindemittel und Füllstoffe für Grundierungen sowie der unterschiedlichen Grundierungstechniken. Definition der Begriffe Isolierung, Imprimitur und Untermalung. Werkstoffe und Techniken der Unterzeichnung sowie Übertragungstechniken der Vorzeichnung auf den Bildträger. Blattmetalle und Metallpulver und ihre Verwendung in der Tafel- und Fassmalerei sowie Applikations- und Verzierungstechniken (Edelsteinimitationen, Pressbrokat, Gravierung, Pastiglia, Punzierung, Musieren und Florieren, Schwarzlot, Braunschattierung und Lüsterung.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja  
schriftliche Anmeldung [volker.schaible@abk-stuttgart.de](mailto:volker.schaible@abk-stuttgart.de)

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **Offen für alle Studiengänge**

B.G.4.6.2

### **Prof. Volker Schaible**

**Dipl.-Rest. Peter Vogel (AM)**

Seminar

Teilnehmerzahl: 25

Vorlesungssaal Architektur Neubau II  
Di 17.00-18.30 Uhr

### **Kunsttechnologisches und konservierungstechnisches Seminar**

Selbstständige Bearbeitung eines im Zusammenhang mit der Vorlesung B.G.4.6.1 gestellten Referatsthemas

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja  
schriftliche Anmeldung volker.schaible@abk-stuttgart.de

#### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen**

B.G.4.6.3

#### **Dipl.-Rest. Bernd Pappe**

Vorlesung mit praktischen Übungen  
Teilnehmerzahl: 12

Bodman Bodensee  
Mo 25.-Fr 29.06. (09.00-17.30 Uhr)

#### **Kopierkurs Eitempera**

Herstellung einer Teilkopie eines Tafelgemäldes in Eitemperatechnik

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

#### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen**

B.G.4.2.3

#### **Dipl.- Rest.Thomas Hildenbrand**

Vorlesung mit praktischen Übungen  
Teilnehmerzahl: 12

Schreinerei Neubau II  
Mo 16.-Fr 20.04. (09.00-17.30 Uhr)

#### **Schnitzkurs**

Herstellung einer Teilkopie einer Schnitzfigur

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

#### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengänge G/O/P/W**

**Dr. Dipl.-Rest. Ingrid Stelzner**

Vorlesung, B.O.4.4.1

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstr. 200, Seminarraum EG

Mo-Di 10-12 Uhr (Beginn: 09.04.)

### **Werkstoffkunde und -geschichte IV: Silikate**

Glas: Struktur, Temperaturabhängigkeit der Viskosität, Rohstoffe, Farben und Trübung, Verarbeitung, Verwitterung. Keramik: Tonminerale, Tonaufbereitung, Magerung, Vorgänge beim Brennen, Töpferscheibe, „Waren“, Entsalzung. Gesteine: Magmatite, Metamorphite, Sedimentite, Schmucksteine.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

Architektur MA

Freies Seminar

5 ECTS

Bildende Kunst Diplom

KW1 - KW 6

3 oder 6 ECTS

Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst BfA

KW W3, KW W6

3 oder 6 ECTS

Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst GymPO

Kunsttheorie I, II

3 oder 6 ECTS

Studiengänge G / O / P / W

B.X.3.1.5/

B.X.3.1.6

MA: 3 oder 6 ECTS /

BA: 2 ECTS

## **Studiengänge G/O/P/W**

**Prof. Dr. Gerhard Eggert**  
**Dr. Dipl.-Rest. Andrea Fischer (AM)**

Seminar, B.O.4.4.2  
Teilnehmerzahl:

Neubau I/Raum 301  
Di 17-18.30 Uhr (Beginn: 17.04.)

### **Kunsttechnologisches und konservierungstechnisches Seminar zu Silikate**

Weitgehend selbstständige Erarbeitung eines Referatsthemas aus dem Bereich Glas/Keramik/Gestein ergänzend zur Vorlesung mit mündlicher und schriftlicher Präsentation.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengänge G/O/P/W**

**Dr. Dipl.-Rest. Andrea Fischer (AM)**  
**Prof. Dr. Gerhard Eggert**

Projektarbeit, B.O.5.2.1/B.O.5.4.1  
Teilnehmerzahl:

Altbau/Werkstatt  
Mi-Fr 9-18.30 Uhr

### **Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an archäologischen und kunsthandwerklichen Gläsern bzw. Emailleobjekten**

Praktische Umsetzung von Konservierungsprojekten an archäologischen und kunsthandwerklichen Hohlgläsern bzw. Emailleobjekten, bei denen die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird. Inhalte: Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes; Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts; Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengänge G/O/P/W**

**Dipl.-Rest. Margarete Eska (LBA)**  
**Dr. Dipl.-Rest. Andrea Fischer (AM)**

Seminar mit praktischen Übungen, B.O.4.4.3

Teilnehmerzahl:

Altbau/Werkstatt

18.04.-20.04., 03.-04.05. und 30.05. (ganztägig)

### **Konservierungstechnik: Hohgläser**

In einem Seminar mit praktischen Übungen werden Grundlagen vermittelt, um Untersuchungen durchzuführen, Konservierungskonzepte zu erstellen und Konservierungsmethoden zu verstehen und umzusetzen. Inhalte: Dokumentations- und einfache Untersuchungsmethoden, Diskussion der möglichen Klebstoffe, Kennenlernen unterschiedlicher Ergänzungsmethoden, Lagerung von empfindlichen Gläsern. RTI.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **Studiengänge G/O/P/W**

**Dr. Dipl.-Rest. Andrea Fischer (AM)**

**Prof. Dr. Gerhard Eggert**

Bachelorarbeit, B.O.7.1.1

Teilnehmerzahl:

Altbau/Werkstatt

Mi-Fr 9-18.30 Uhr

### **Bachelorarbeit**

Praktische Umsetzung von Konservierungsprojekten an in Absprache ausgewählten Hohgläsern, bei denen die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird (Bachelorarbeit). Präsentation in Vortragsform während des Semesters.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **Studiengänge G/O/P/W**

**Dipl.-Rest. Birgit Schwahn (LBA)**

Seminar mit praktischen Übungen, B.O.5.4.4

Teilnehmerzahl:

Altbau/Werkstatt

26.04.-27.04. und 17.-18.05., ganztägig

### **Workshop "Emaille auf Metall"**

In einem viertägigen Seminar werden erläutert: das Emaillieren auf Metall (mit praktischen Übungen), dessen Geschichte, typisch auftretende Restaurierungsprobleme sowie Eingriffsmöglichkeiten.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **Studiengänge G/O/P/W**

**Prof. Dr. Gerhard Eggert**  
**Dr. Dipl.-Rest. Andrea Fischer (AM)**

Seminar  
Teilnehmerzahl:

Altbau/Werkstatt  
Mi 9-9.45 Uhr

#### **Besprechung konservierungstechnischer Fragen**

Besprechung von im Rahmen der Projektarbeiten auftretenden inhaltlichen und organisatorischen Fragen von allgemeinem Interesse.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **Studiengänge G/O/P/W**

**Prof. Dr. Nils Büttner**

Vorlesung, B.O.3.1.4  
Teilnehmerzahl:

Altbau Seminarraum  
Mo. 17-18.30 Uhr (Beginn: 16.04.)

#### **Europäisches Kunsthandwerk**

siehe Vorlesungsverzeichnis Kunstgeschichte

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengänge G/O/P/W**

**Dr. Dipl.-Rest. Andrea Fischer (AM)**

**Dipl.-Rest. Andrea Fischer (AM)**

Projektarbeit, M.O.8.2

Teilnehmerzahl:

Altbau/Werkstatt + externe Werkstätten

Mo-Fr 9-18.30 Uhr

### **Projektarbeit**

Weitgehend selbstständige konservatorische und restauratorische Bearbeitung von Originalen mit Voruntersuchung und Dokumentation des materiellen Aufbaus und des Erhaltungszustandes; Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes; Durchführung der Maßnahmen unter Beratung und deren abschließende Dokumentation.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengänge G/O/P/W**

**Prof. Dr. Gerhard Eggert**

**Dr. Dipl.-Rest. Andrea Fischer (AM)**

Semesterarbeit, M.O.10.1

Teilnehmerzahl:

nach Vereinbarung

nach Vereinbarung

### **Semesterarbeit**

Selbstständige Bearbeitung eines wissenschaftlich-theoretischen Problems im MA-Studium. Möglich sind kunsttechnologische, konservatorische, restauratorische und / oder analytische Fragestellungen (in Zusammenarbeit mit dem Archäometrielabor der Kunstakademie oder externen Kooperationspartnern).

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengänge G/O/P/W**

**Prof. Dr. Gerhard Eggert**  
**Dr. Dipl.-Rest. Andrea Fischer (AM)**

Master-Arbeit, M.O.11.1  
Teilnehmerzahl:

Altbau/Werkstatt + externe Werkstätten  
01.04.30.09. (ganztägig)

### **Masterarbeit**

Mit der Masterarbeit zeigt der Kandidat/die Kandidatin, dass er/sie in der Lage ist, innerhalb von sechs Monaten unter Betreuung ein komplexes Problem aus den Bereichen Konservierung und Restaurierung bzw. der objektbezogenen Kunstwissenschaften (einschl. Kunsttechnologie) oder Naturwissenschaften selbstständig unter Heranziehung wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten und darzustellen.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengänge G/O/P/W**

**Prof. Dr. Gerhard Eggert**

Promotionsarbeit  
Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstr. 200, Seminarraum EG  
nach Vereinbarung

### **Betreuung der Doktorand/innen**

Betreuung laufender Promotionsvorhaben, Beratung von Bewerber\*innen

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.4.4.3

**Prof. Dr. Irene Brückle**

Vorlesung mit praktischen Übungen

Teilnehmerzahl: 12

Fellbach, Höhenstrasse 16

Di, 9-12 Uhr, Beginn: 17.04.2018

### **trockene, lösungsmittelbasierte, enzymatische und bleichtechnische Reinigungsverfahren**

Formen der Schädigung durch Oberflächenverschmutzung, Anhaftung von Fremdmaterial oder Eindringen fremder Substanzen in Papierträger und Prinzipien und Methoden der Behandlung durch Oberflächenreinigung, Kompressen, Enzyme, Lösungsmittel, deren ganzflächige und lokale Anwendung auf unterschiedlichen Substraten. Funktion und Anwendung oxidativer und reduktiver Bleichmethoden.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja

schriftliche Anmeldung [irene.brueckle@abk-stuttgart.de](mailto:irene.brueckle@abk-stuttgart.de)

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.4.4.4

**Prof. Dr. Irene Brückle**

**PD Dr. Ute Henniges**

**Mario Röhrle (AM)**

Seminar

Teilnehmerzahl: 25

### **Kunsttechnologisches und Konservierungstechnisches Seminar**

Weitgehend selbstständige Bearbeitung eines Referatsthemas, auch in Zusammenhang mit der Vorlesung B.P.4.4.3

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja

schriftliche Anmeldung [irene.brueckle@abk-stuttgart.de](mailto:irene.brueckle@abk-stuttgart.de)

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.5.2.1, B.P.5.4.1

**Prof. Dr. Irene Brückle**

**PD Dr. Ute Henniges**

**Mario Röhrle (AM)**

Projektarbeit mit Originalen

Teilnehmerzahl: 12

Fellbach, Höhenstrasse 16

Mi - Fr 9 - 17 Uhr

### **Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen am Objekt**

Restaurierungsmaßnahmen am Objekt; Fortführung der Bearbeitung einer für alle Studierenden gleichwertigen Gruppe von Objekten mit typischen Schädigungen. Schwerpunkte: Fortsetzung der Einführung in Dokumentationstechniken und grundlegende Restaurierungstechniken wie Wässern, Rissicherung, Ergänzungen an Papier und Leder; Erweiterung der Fähigkeiten in der Nutzung von Restaurierungsmaterialien und -geräten wie Saugscheibe, Heizspatel, Befeuchtungskammer

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.5.2.2, B.P.5.4.2

**Prof. Dr. Irene Brückle**

**PD Dr. Ute Henniges**

**Mario Röhrle (AM)**

Projektarbeit mit Originalen

Teilnehmerzahl: 12

Fellbach, Höhenstrasse 16

Mi - Fr 9 - 17 Uhr

### **Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen am Objekt**

Planung und Besprechung aktueller Ergebnisse der Projektarbeit vor Objekten mit Kurzvorstellung durch die Studierenden

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.4.3.3

**PD Dr. Ute Henniges**

Seminar mit praktischen Übungen  
Teilnehmerzahl: 15

Fellbach, Höhenstrasse 16  
3 Tage nach Absprache

### **Technologie und Analytik der Entsäuerungsverfahren**

Bedeutung der Hydroniumionenkonzentration und alkalischen Reserve für den Erhaltungszustand von Papier; Prinzipien, Anwendung und Möglichkeiten analytischer Untersuchungsmethoden zur Beurteilung von und Qualitätskontrolle bei Entsäuerungsverfahren in Einzelblatt- und Mengenverfahren; Vergleich manueller Testverfahren für die Beurteilung von Entsäuerungsmaßnahmen.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.4.5.2

**Barbara Hassel M.A.(LBA)**

Seminar mit praktischen Übungen  
Teilnehmerzahl: 10

Fellbach, Höhenstrasse 16  
27. - 30. Juni 2018, 9-17 Uhr

### **Technologie und Konservierung von Gewebebänden**

Entwicklung des europäischen Bucheinbandes anhand der bekannten Buchstrukturen. Erläuterung konservatorischer Anforderungen anhand der Anfertigung eines Musters des Halbgewebebands nach historischen Vorgaben.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.4.5.5

### **Magdalena Liedtke**

Seminar mit praktischen Übungen  
Teilnehmerzahl: 10

Fellbach, Höhenstrasse 16  
18. - 20. Juli 2018, 9-17 Uhr

### **Restaurierung und Konservierung von Pergamenteinbänden**

An originalen Pergamentbänden wird die Einbandtechnik untersucht, beschrieben und entstandene Schäden analysiert sowie Sicherungstechniken vorgestellt

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.4.6.10

### **Dipl.-Rest. Hanka Gerhold**

Seminar mit praktischen Übungen  
Teilnehmerzahl: 12

Fellbach, Höhenstrasse 16  
2 Tage, nach Vereinbarung

### **Konservatorisch sicheres Präsentieren von Büchern in Ausstellungen**

Konservatorischer Umgang mit Büchern in Sammlungen mit Fokus auf Ausstellungsvorbereitung mit praktischen Übungen

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.7.1.2

**Prof. Dr. Irene Brückle**

**PD Dr. Ute Henniges**

**Mario Röhrle (AM)**

BA-Prüfung

Teilnehmerzahl:

Fellbach, Höhenstrasse 16

nach Vereinbarung

### **Abschlußprüfung Bachelor**

Mündliche Prüfung zu den Modulen des BA- Studiums B.P.4.1 – B.P.4.6, sowie B.P.5.1.–B.P.5.5.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

B.P.7.1.1

**Prof. Dr. Irene Brückle**

**PD Dr. Ute Henniges**

**Mario Röhrle (AM)**

BA-Arbeit

Teilnehmerzahl:

Fellbach, Höhenstrasse 16

Mi - Fr 9 - 17 Uhr

### **BA-Arbeit**

Vertiefte Bearbeitung eines Projekts vorzugsweise in Zusammenhang mit einer Restaurierungsarbeit, einer Sammlungsbearbeitung oder Bearbeitung einer besonderen Fragestellung in Zusammenhang mit Projektarbeiten

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

M.P.8.2

**Prof. Dr. Irene Brückle**

**PD Dr. Ute Henniges**

**Mario Röhrle (AM)**

Projektarbeit mit Originalen

Teilnehmerzahl: 10

Fellbach, Höhenstrasse 16

Mi - Fr 9 - 17 Uhr

### **Projektarbeit**

Mit anspruchsvollem Maß eigenständiger Arbeit durchgeführte Projektarbeiten einschl. Untersuchung, Dokumentation, Konzepterstellung und Restaurierung

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

M.P.10.1

**Prof. Dr. Irene Brückle**

**PD Dr. Ute Henniges**

Forschung

Teilnehmerzahl:

Fellbach, Höhenstrasse 16

nach Vereinbarung

### **Semesterarbeit**

Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche) können auch kleinere Versuchsreihen und deren wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ne

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

M.P.11.1

**Prof. Dr. Irene Brückle**

**PD Dr. Ute Henniges**

**Mario Röhrle (AM)**

Forschung

Teilnehmerzahl:

Fellbach, Höhenstrasse 16

nach Vereinbarung

### **Masterarbeit**

Die Master-Arbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten. Der Kandidat erarbeitet zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt, Gliederung und Terminplan).

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

**Prof. Dr. Irene Brückle**

**PD Dr. Ute Henniges**

Promotionsarbeit

Teilnehmerzahl:

Fellbach, Höhenstrasse 16

nach Vereinbarung

### **Betreuung der Doktorand/innen**

Betreuung laufender Promotionsvorhaben

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **BA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
2., 4. + 6. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**

Vorlesung

Teilnehmerzahl: 0

Außenstelle Esslingen

Dienstag, 9:00-12:30 Uhr

## **Kunsttechnologie, Werkstoffkunde und Konservierungstechnik VI**

### **Neuzeitliche anorganische Bindemittel /historische Mörteltechniken / Mörtelanalyse**

Die im Modul B.W.4.5 kennengelernten anorganischen Bindemittel werden durch die im 19. Jahrhundert aufkommenden hoch hydraulischen Bindemittel ergänzt. Dazu zählen:

- Romanzement
- Portlandzement
- Sorelzement

Neben den spezifischen Abbindeprozessen wird auf Alterung und Schadensformen eingegangen. Hierbei wird neben der Korrosion von Armierungen die Problematik von hoch alkalischen Baustoffen in Verbindung mit rein karbonatischen und sulfatischen Bindemitteln behandelt. Auf Grundlage der Darstellung der historischen Mörteltechniken werden die gängigen Methoden der Mörtelanalytik in Übungen praktisch durchgeführt.

- Untersuchung am Mörtelanschliff und Mörteldünnschliff
- Bestimmung des Kalkgehalts von Kalkmörteln
- Bestimmung der Zuschläge und Kornverteilung (Siebanalyse)

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja

Für die Teilnahme ist Voranmeldung beim Dozenten per E-Mail notwendig.

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **BA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
2., 4. + 6. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**

**Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**

**Anna Lisa Krautheimer M.A. (AM)**

Seminar

Teilnehmerzahl: 0

Neubau 1 / Raum 301

Dienstag, 17-18.30 Uhr

## **Kunsttechnologisches und konservierungstechnisches Seminar 6**

Selbstständige Bearbeitung eines im Zusammenhang mit der Vorlesung (B.W.4.6.1)gestellten Referatsthemas.

Die im 6. Semester Studierenden stellen ihr jeweiliges laufendes Bachelor Projekt den anderen Studierenden vor.

Gemeinsame Veranstaltung der Bachelor Restaurierungsstudiengänge.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja

Für die Teilnahme ist Voranmeldung beim Dozenten per E-Mail notwendig.

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **BA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
2., 4. + 6. Semester

#### **Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**

seminar mit praktischen Übungen

Teilnehmerzahl: 0

Außenstelle Esslingen

04.07.-06.07.2018

#### **Kunst- und Konservierungstechnik 6**

Abnahme von organischen Überzügen auf Wandmalereien: Restaurierungsgeschichte, Schadensbilder, Übungen zu Abnahme- und Konservierungsmethoden

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium im Studiengang Wandmalerei, 6. Semester

#### **Prof. Dr.-Ing. Sokratis Georgiadis**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Neubau 1 / Hörsaal 301

siehe Vorlesungsverzeichnis Architektur

#### **Architekturgeschichte II**

Architektur und Bedeutung – Gegenstand der Vorlesung ist die Einordnung von Werken der Architektur in Sinnzusammenhänge, die »über (ihrespezifische) materielle und formale Organisation« hinausgehen (Bandmann). Anhand ausgewählter Beispiele, vorzugsweise der Sakralarchitektur im europäischen Westen von der Romanik bis zum Barock, werden Probleme der Architekturikonographie und -ikonologie besprochen.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **BA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
2. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**  
**Anna Lisa Krautheimer M.A. (AM)**  
**Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**

Projektarbeit  
Teilnehmerzahl: 0

Außenstelle Esslingen / Werkstatt + bei ortsfesten Objekten vor Ort  
jeweils Mittwoch bis Freitag 9:00-18:00 Uhr

#### **Projektarbeit II**

An Objekten aus dem Bereich Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie werden die für die Ausbildungsstufe relevanten Methoden der Bestands-, Zustands- und Schadenserfassung durchgeführt. Weiter werden einfache Konservierungs- und Restaurierungsaufgaben am Objekt durchgeführt und dokumentiert. Die Projektarbeit erfolgt in der Regel als Gruppenarbeit.

Die unterrichteten Methoden umfassen:

- Bestands-, Zustands- und Schadenserfassung
- Zeichnerische und fotografische Dokumentation
- Katalogisieren und hierarchisieren von Befunden
- Manuelle und digitale Kartierung
- Erstellung von einfachen Plan- und Kartierungsunterlagen
- Strategien der Probenentnahme und -aufbereitung

Die Ergebnisse der Projektarbeit werden innerhalb des Studiengangs und den an der Projektarbeit beteiligten externen Personen vorgestellt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **BA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
4. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**  
**Anna Lisa Krautheimer M.A. (AM)**  
**Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**

Projektarbeit  
Teilnehmerzahl: 0

Außenstelle Esslingen / Werkstatt + bei ortsfesten Objekten vor Ort  
jeweils Mittwoch bis Freitag 9:00-18:00 Uhr

#### **Projektarbeit IV**

Schwerpunkt dieses Moduls bilden die verschiedenen Methoden zur Entwicklung und Überprüfung von konservatorischen und restauratorischen Verfahrenstechniken im Bereich Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie.

Die grundlegenden Problemstellungen an Objekten werden dabei theoretisch besprochen und praktisch an Probereihen getestet. Hierbei können Schwerpunkte auf folgende Problemstellungen gelegt werden:

- Gefügefestigung
- Hinterfüllung
- Malschichtfestigung
- Extraktionsaufgaben

(Abnahme von oberflächlichen Schmutzauflagerungen,  
Salzminderung

- Bindemittelkombinationen
- Materialtests

(Wassertransport u. -aufnahme, Dichte, Malschichtveränderungen, ...)

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

#### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **BA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium im Studiengang Wandmalerei, 6. Semester

**Prof. Dipl.-Rest. Roland Lenz**

**Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**

**Annalisa Krautheimer M.A. (AM)**

Seminar / Besprechung von Projektarbeiten

Teilnehmerzahl: 0

Esslingen / Werkstatt +  
bei ortsfesten Objekten vor Ort  
Mi 9–14 Uhr

#### **Bachelor-Arbeit**

Besprechung von im Rahmen der Projektarbeiten auftretenden inhaltlichen und organisatorischen Fragen.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

#### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **BA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
6. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**

**Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**

**Anna Lisa Krautheimer M.A. (AM)**

Projektarbeit

Teilnehmerzahl: 0

Außenstelle Esslingen / Werkstatt + bei ortsfesten Objekten vor Ort  
jeweils Mittwoch bis Freitag 9:00-18:00 Uhr, Besprechung nach Vereinbarung

### **Bachelor-Arbeit**

Praktische Umsetzung eines Restaurierungsprojekts im Bereich Restaurierung und Konservierung von Wandmalerei, Architekturoberfläche und Steinpolychromie, bei dem die Vorbereitung und Ausführung der Teilaufgaben von den Lehrenden unterstützt wird.

Inhalte:

Untersuchung, schriftliche, zeichnerische und fotografische Dokumentation des Erhaltungszustandes, Erstellung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzepts, präventive Aspekte des Substanzerhalts, Durchführung der Maßnahmen und Dokumentation.

Die Literatur wird vom Kandidaten zu seinem Einzelthema als Teil seiner wissenschaftlichen Leistungen selbst erarbeitet.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **BA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
6. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**

**Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**

**Anna Lisa Krautheimer M.A. (AM)**

Seminar

Teilnehmerzahl: 0

Außenstelle Esslingen / Werkstatt + bei ortsfesten Objekten vor Ort  
Termine nach Absprache

### **Abschlussprüfung**

Die Abschlussprüfung findet in Form einer Präsentation und Verteidigung der wissenschaftlichen und praktischen Ergebnisse der Bachelor Arbeit innerhalb des Studiengangs sowie mit den am Bachelor Projekt beteiligten externen Personen (Denkmalpflege, Planungsbüro, Eigentümer, Baubehörde) statt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

## **BA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im BA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
2., 4. + 6. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**  
**Anna Lisa Krautheimer M.A. (AM)**

Seminar / Exkursion mit praktischen Übungen  
Teilnehmerzahl: 0

Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim  
27.06.-29.06.2018, jeweils 9:00-18:00 Uhr

### **Herstellung und Verarbeitung von Kalk**

Im Fränkischen Freilandmuseum Bad Windsheim werden traditionelle Baustoffe (Kalk, Gips, Ziegel) nach historischem Vorbild hergestellt und bei der Restaurierung und Instandhaltung von Gebäuden des Freilandmuseums verarbeitet. Die Studierenden lernen den Herstellungsprozess von gebranntem Kalk und dessen weitere Aufbereitung als Mörtelbindemittel kennenlernen. Zur Verarbeitung der Materialien stehen geeignete Objekte im Freilandmuseum Bad Windsheim zur Verfügung. Zu der Veranstaltung lädt der Studiengang in der Regel weitere Hochschulen ein.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **MA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im MA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
2. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**  
**Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**

Projektarbeit  
Teilnehmerzahl: 0

Außenstelle Esslingen / Werkstatt  
jeweils Montag bis Freitag 9:00-18:00 Uhr

### **Projektarbeit II**

Die individuellen Projektarbeiten werden auf Vorschlag des jeweiligen Studierenden nach ihrer Eignung zum exemplarischen Lernen ausgewählt. Hierbei wird der Studierende durch die Lehrenden beraten, wie er sein bereits erworbenes Wissen weiter ausbauen und seine Kompetenzen erweitern kann.

Art und Umfang der Projektarbeit werden zu Beginn durch ein zu erarbeitendes Exposé umrissen. Die Ermittlung des kulturellen Kontextes sowie die Untersuchung des materiellen Aufbaus und der Schadensphänomene erfolgt selbständig durch die Studierenden. Ein sich daraus ergebendes Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes wird durch die Studierenden vorgestellt und verteidigt.

Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt unter Aufsicht und Beratung der Lehrenden. Vertiefungen in der Projektarbeit 2

- Entwicklung komplexerer Konservierungs- und Restaurierungsmethoden in Versuchsreihen mit Anwendungsbezug zum Objekt
- Präsentationskonzepte im Bereiche Bau- und Kunstdenkmalpflege auf Grundlage des aktuellen ethischen und denkmalpflegerischen Diskurses
- Konzepte zur präventiven Konservierung im Bereich der Bau- und Kunstdenkmalpflege
- konkrete Anwendungen der im Modulbereich „Profilbildung“ erlernten Methoden und Techniken bei der Projektarbeit
- Anleitung jüngerer Studierender bei „gängigen“ Konservierungs- und Restaurierungsaufgaben

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **MA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im MA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
2. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**  
**Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**

Seminararbeit  
Teilnehmerzahl: 0

Außenstelle Esslingen / Werkstatt  
jeweils Montag bis Freitag 9:00-18:00 Uhr

#### **Semesterarbeit - Forschung**

Die Semesterarbeit kann Themen im Bereich der Kunstwissenschaft, der Kunsttechnologie sowie der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften oder der Naturwissenschaften umfassen. Neben der wissenschaftlichen Aufbereitung des Wissensstands zu einem bestimmten Thema der Konservierung und Restaurierung (Literaturrecherche ) können auch kleinere Versuchsreihen und ihre wissenschaftliche Auswertung und Beurteilung Thema einer Semesterarbeit sein.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **MA-Studiengang W**

Fachspezifische Lehrangebote im MA-Studium / Studiengang Wandmalerei  
4. Semester

**Prof. Dipl.-Rest Roland Lenz**  
**Dipl.-Rest. Janina Roth (AM)**  
**Anna Lisa Krautheimer M.A. (AM)**

Projektarbeit  
Teilnehmerzahl: 0

Außenstelle Esslingen / Werkstatt + bei ortsfesten Objekten vor Ort  
jeweils Montag bis Freitag 9:00-18:00 Uh, Besprechung nach Vereinbarung

### **Masterarbeit**

Die Master-Arbeit kann Themen im Bereich der Konservierung und Restaurierung von Kunst- und Kulturgut, der Konservierungswissenschaften, der Naturwissenschaften und der allgemeinen Kunstwissenschaften beinhalten.

Der Kandidat erarbeitet zum Termin der Themenausgabe ein schriftliches Konzept (voraussichtlicher Inhalt, Gliederung und Terminplan).

(Beispiele für Masterarbeiten gibt es auf der Internetseite des Studiengangs)

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **MA-Studiengang W**

**Prof. Dipl.-Rest. Roland Lenz**

Gespräch

Teilnehmerzahl:

Außenstelle Esslingen  
nach Vereinbarung

### **Betreuung der Doktorand/innen.**

Betreuung laufender Promotionsvorhaben

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **Studiengänge G/O/P/W**

#### **Profilbildung**

**Dr. Bart Ankersmit (LBA)**

**Dr. Mark Stappers (LBA)**

Modul M.X.30

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstr. 200, Seminarraum EG  
09.-13.04.

### **Managing Indoor Climate Risks in Museums**

The nine steps for proper management of climate risks, developed by the Dutch Heritage Agency and

successfully applied in the Netherlands, are explained:

1. Towards a balanced decision
2. Valuing Heritage Assets

3. Assessing the climate risks to the moveable collection
4. Assessing building needs
5. Assessing human comfort needs
6. Understanding the indoor climate
7. Defining climate specifications
8. Mitigation strategies
9. Weighing alternatives

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

#### **MA-Studiengang G/O/P/W/N**

Fachspezifische Lehrangebote im MA-Studium  
2. Semester

**Ralf Reuther M.A. (LBA)**

**Dipl. oec. Andrea Wörner (LBA)**

**Dipl.-Rest. Andreas Menrad (LBA)**

**Dipl.-Rest. Barbara Springmann (LBA)**

**Dipl.-Rest. Manuela Reikow-Räuchle (LBA)**

**Dr. Arnulf Dähne (Altenburg)**

Vorlesung mit Übungen  
Teilnehmerzahl: 0

Birkenwaldstraße 200  
20.04. und 23.-26.04.2018, jeweils 9:00-17:00 Uhr

#### **Existenzgründung / BWL für Restauratoren**

Die Studierenden kennen die rechtlichen, organisatorischen und finanziellen Grundlagen des selbstständigen Unternehmens und des Kleinbetriebes. Sie erhalten eine Grundlage zur selbstständigen oder gemeinschaftlichen Führung eines Betriebes unter marktwirtschaftlichen Bedingungen und können die jeweils für sie zutreffende Geschäftsform entwickeln. Sie kennen den professionellen Umgang mit Vertreter/innen aus den Bereichen Recht und Steuerwesen und können mit potentiellen Auftrag- oder Arbeitgeber/innen Projekte abwickeln.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **MA-Studiengang G und W**

2. Semester, MA-Studium, Studiengang G und W

### **Dr. Stefanie Scheerer (LBA)**

Seminar mit praktischen Übungen

Teilnehmerzahl: 0

Landesgesundheitsamt (Nordbahnhofstraße 135, Stuttgart)

02.-04.05. und 07.-08.05.2018, jeweils 9:00-17:00 Uhr

### **Mikrobiologie**

Einführung in die Grundlagen der Mikrobiologie bzw. mikrobiologischer Arbeitsmethoden: Voraussetzung von Wachstum von Organismen, Ansetzen von Kulturen und Darstellung von Identifizierungsmöglichkeiten. Fallbeispiele aus den Studiengängen Gemälde und Wand werden präsentiert und diskutiert. Einen Schwerpunkt bilden Hinweise zum Arbeitsschutz und Hygiene sowie die Bearbeitung (z. B. Reinigung) von befallenen Objekten und Objektgruppen.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken auf Papier, Archiv- und Bibliotheksgut**

M.X.9.1.29

### **Prof. Dr. Irene Brückle**

Seminar mit praktischen Übungen

Teilnehmerzahl: 12

Fellbach, Höhenstrasse 16

16. - 18. Mai 2018, 9-17 Uhr

### **Probleme der Retusche mit Schwerpunkt Papierobjekte**

Gesellschaftliche/historische Betrachtungsweisen und Ausführungsformen der Retusche; grundlegende Entscheidungskriterien und –grundlagen in der Projektrealisierung; Formen der Retusche von mimetischer zu optische abgesetzter Fehlstellenintegration; Rückführbarkeit / Reversibilität; optische Wirkungsweisen von Retusche und eingesetzter Farbmittel, Formen der Metamerie, Beispiele praktischer Umsetzung aus der Papierrestaurierung, Grenzen und Möglichkeiten der Retusche auf dem Original.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen**

M.X.9.1.18

**Dipl.-Rest. Daniela Hedinger**

**Dipl.-Rest. Peter Vogel (AM)**

**Prof. Volker Schaible**

Vorlesung mit praktischen Übungen

Teilnehmerzahl: 10

Zi 309 Altbau

Mo 28.-Mi 30.05. (09.00-17.30 Uhr) Fr 01.06.(09.00-17.30 Uhr)

### **Rissbehandlung an Gemälden auf textilem Bildträger**

Einführung in die Technik der Rissvernähung an textilen Bildträgern

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Alle Studiengänge der Restaurierung G, O, P und W**

M.X.9.1.46

**Dipl.-Rest. Jürgen Vervoort**

Seminar mit praktischen Übungen

Teilnehmerzahl: 18

Fellbach, Höhenstrasse 16

04. - 06. Juni 2018, 9-17 Uhr

### **Management für Restauratoren**

This seminar will help you to understand management and leadership. It will create an arch from first job interviews to leading an organisation.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein - begrenzte Teilnehmerzahl

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Offen für alle Studiengänge**

M.X.9.1.3

**Prof. Dipl.-Rest. Volker Schaible**

**Dr. Dipl.-Rest. Julia Schultz (AM)**

Vorlesung mit praktischen Übungen

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstraße 200 / Seminarraum EG 02  
Mo.-Fr.; 18.06.-22.06.; jeweils 9 – 18 Uhr

### **Anatomische Bestimmung einheimischer Nadel- und Laubhölzer**

Einführung in den anatomischen Aufbau einheimischer Nadel- und Laubhölzer; Präparation der Holzproben; Anfertigung von Mikrotomschnitten und mikroskopische Bestimmung anhand eines im Verlauf des Modul erarbeiteten Bestimmungsschlüssels. Ein Anmeldung ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **Studiengang Konservierung und Restaurierung von Gemälden und gefassten Skulpturen**

M..X.9.1.30

**Prof. Volker Schaible**

**Dr. Georg Habenicht**

**NN**

**NN**

Vorlesung

Teilnehmerzahl: 12

Seminarraum Birkenwaldstraße 200

Mo 25.-Fr 29.06. (09.00-17.30 Uhr)

### **Holztafelkonservierung / Holzskulptur**

kunsthistorische und kunsttechnologische Vorlesungen zu den Themen Konservierung und Restaurierung von Holztafelgemälden und Holzskulpturen anhand von Fallbeispielen

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen:

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

### **Denise Madsack M.A. (LBA)**

Seminar

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Präventive Konservierung 1 (M.N.1.3)**

Basics im Umgang mit Trägermaterialien im Medienbereich: Klima und weitere Umwelteinflüsse, Verpackungsmaterialien, Erfassung, erste Beurteilung. Umgang mit Reinigungs- und Lösemitteln, kleine Kunststoffkunde. Vorbeugende konservatorische Massnahmen.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Dr. Gerald Maier**

**Prof. Dr. Christian Keitel (LBA)**

**Dr. Thomas Fricke (LBA)**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Eugenstrasse 7

Mo 25.06. 9.00-11.30,

Mo 02.07. 10.00-12.00

Mo 30.04. 8:30-12:15

weiterer Termin nach Bekanntgabe

### **Digitalisierung von Kulturgut 2 (M.N.1.6)**

In einem ersten Teil werden Ausgangslage und strategische Ziele der Kulturgutdigitalisierung vorgestellt. Ein zweiter Teil beschäftigt sich mit den organisatorischen, finanziellen und infrastrukturellen Rahmenbedingungen. Im dritten Teil werden Standards und Metadatenformate für die Erschließung, digitale Präsentation und Erhaltung von digitalisiertem Kulturgut vorgestellt. Workflow und Werkzeuge für die bestands- und sammlungsbezogene Digitalisierung von Archiv- und Bibliotheksgut werden im vierten Teil behandelt. Im letzten Teil werden Aspekte der Bereitstellung und Präsentation von digitalisiertem Kulturgut in Informationssystemen und übergreifenden Portalen am Beispiel ausgewählter nationaler und internationaler Digitalisierungsprojekte behandelt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

### **Arnaud Obermann M.A. (LBA)**

Seminar

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI

1 Termin in der Staatsgalerie

Freitage 13.00 - 15.50

01.06.18

08.06.18

15.06.18 (evtl. in der Staatsgalerie)

29.06.18

### **Dokumentation (Time Based Media)**

#### **(M.N.1.7)**

Einführung in die Dokumentation von analog und digital basierter Medienkunst; netart; Videoinstallationen etc. im musealen Kontext. Das Künstlerinterview als Basis der zukünftigen Wiederaufführung des Werks. Vorstellung relevanter Forschungsprojekte und Initiativen.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

### **Dipl.-Ing. Marjen Schmidt (LBA)**

Seminar

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI

Mo 02.07 13.00-17.00

Di 03.07 9.00-17.00

Mi 04.07 9.00-17.00

Do 05.07 9.00-16.00

### **Fotografische Verfahren / Fotokonservierung**

#### **(M.N.2.6)**

Vorstellung der fotografischen Verfahren des 20. Jahrhunderts, insbesondere auch der Farbfotografie. Einführung in die Grundlagen der Fotokonservierung, Verfahrensidentifizierung, Schadensursachen, mögliche Prävention

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: gemeinsam mit Papierrestaurierung

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Dr. Rita Hofmann (LBA)**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Digitale Printmedien (M.N.2.7)**

Einführung in die Technologie, Identifizierung und Konservierung von Digitaldrucken. Moderne Printmaterialien zeichnen sich durch eine hohe Komplexität im Zusammenspiel von Tinte und Papier aus – ihre Kenntnis ist unabdingbar für eine erfolgreiche Prävention bei der Aufbewahrung.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: auf Anfrage

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Johannes Gfeller**

Seminar

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Gerätetechnik und -Wartung (M.N.3.6)**

Blick ins Innere von Röhren- und CCD-Kameras, SW- und Farbröhrenmonitor, Videoprojektoren; Tonbandgerät und Videorecorder unter der Frontplatte; Strategien der Erhaltung; Messverfahren für Ton- und Bildsignale, Signal-generatoren, Spektrumanalyzer, Waveformmonitor und Vectorskop; Stecker, Kabel und die unterschiedlichen Signale, die sie übertragen. Analyse von band- oder gerätebedingten Bildstörungen und die Möglichkeiten ihrer Behebung. Funktionsweise von Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräten; Einführung in einfache Wartungsarbeiten an Offenspulen- oder Kassettengeräten. Alternativen zur Beschaffung der nicht mehr erhältlichen Ersatzteile wie Köpfe, Antriebsriemen und Andruckrollen.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Johannes Gfeller**

Seminar

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Videodigitalisierung 1**

#### **(M.N.3.7)**

Der Übergang von analog nach digital. Theoretische Übersicht über Methoden, beteiligte historische und aktuelle Geräte sowie Software zur Videodigitalisierung. Charakterisierung von historischen und modernen Bandformaten. Degradation von Magnetbändern, Behandlungsmöglichkeiten, Reinigung. Was heißt Signalintegrität im Dschungel der Formate und Codecs? Was sind geeignete Formate für die Langzeitarchivierung, was eignet sich für den Access in Ausstellungen, Mediatheken oder online. Methoden der Qualitätskontrolle und Nachbearbeitung zur Signaloptimierung und -rekonstruktion. Lehrziele und Kompetenzen: Kennenlernen der Methoden und Prozesse zur Restaurierung von analogen Videobändern und ihrer Übertragung in digitale Form. Diskussion der Gewinne und Verluste.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

#### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

### **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

#### **Mario Röhrle (AM)**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Informatik 2**

#### **(M.N.4.4)**

Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen für den langfristigen Erhalt digitaler Objekte. Grundlagen in Theorie und Praxis zu Datenbanken, Dateiformaten, Zeichenkodierung, Codecs, Kompressionsverfahren, Bildbearbeitung etc.; Einführung in Webtechnologien, (X)HTML, XML, PHP, MySQL.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

#### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

### **Fritz Steffen (LBA)**

Seminar

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Computertechnik**

#### **(M.N.4.5)**

Modellvorstellung von Computern, Aufgaben von Betriebssystemen, Programmiersprachen; Spektrum von Computern – vom Mikrocontroller bis zum Mainframe; Aufbau und Architektur von Computersystemen (Bauelemente und Teilsysteme; Prozessoren, Hauptspeicher, Sekundärer Speicher, Eingabe/Ausgabe; praktischer Teil: Installation eines PC-Systems (Hardwarekomponenten)); Basic Input/Output System (BIOS) – Schnittstelle zwischen Anwendung und Hardware; Betriebssysteme – Verwaltung des Computers mittels grafischer Benutzerflächen; Aufbau und Funktion von Microsoft DOS/Windows, OS/2, Unix

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

### **Dipl.-Ing. Boris Jakubaschk (LBA)**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Datenintegrität und -schutz**

#### **(M.N.4.6)**

Digitale Signatur, Virenschutz und Firewall, Kopierschutz, Zugriffsschutz, Backupsysteme, Biometrie, IT-Grundschutz des BSI.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Dr. Gerald Maier**

Seminar

Teilnehmerzahl:

Eugenstrasse 7

Mi 02.05. 8.30-11.30

Do 03.05. 8.30-11.30

Fr 04.05. 8.30-11.30

Di 08.05. 8.30-11.30

### **Methoden der Archivierung digitaler Information (Emulation und Virtualisierung in der Praxis am PC)**

#### **(M.N.4.7)**

Die Menge und die Heterogenität der Informationen, die originär in digitaler Form vorliegen, wachsen beständig an. Der rasante technologische Wandel führt darüber hinaus zum schnellen Veralten von Informationssystemen, Datenträgern und Datenformaten. Dies bewirkt eine akute Gefährdung der langfristigen Nutzbarkeit digitaler Objekte. Die dauerhafte Sicherung und Archivierung ist daher eine wichtige Herausforderung für Gedächtnisorganisationen in der Informations-gesellschaft. Große Bedeutung hat für die Aufgabe eine persistente Organisationsform und die Wahl einer geeigneten technischen Erhaltungsstrategie (Migration, Emulation, Konversion). Je nach Materialgattung und Nutzungszweck ist dabei die eine oder andere Erhaltungsstrategie mehr oder weniger geeignet. In einem ersten Teil der Lehrveranstaltung wird eine Einführung in die Problematik und Ausgangslage gegeben, dabei werden die Ziele und Anforderungen für eine Archivierung digitaler Information genannt. Außerdem wird der Frage nach Herkunft und Formen digitaler Information nachgegangen. Ein zweiter Teil beschäftigt sich überblicksartig mit Kooperationsstrukturen, Initiativen und Projekten im Bereich der digitalen (Langzeit-)archivierung. Im dritten Teil werden Problemfelder, Gefahrenquellen und Risikofaktoren für die Langzeitsicherung digitaler Information erörtert. Der vierte und letzte Teil behandelt die Methoden für die Archivierung digitaler Information. Dazu gehören neben strategischen Lösungsansätzen, organisatorischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auch die technischen, infrastrukturellen Rahmenbedingungen, die verschiedenen technischen Erhaltungsstrategien (Migration, Emulation, Konversion) sowie Überlegungen zum Workflow innerhalb der einzelnen Erhaltungsstrategien.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

**Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Dr. Christian Keitel (LBA)**

Seminar

Teilnehmerzahl:

Eugenstrasse 7

Mo 23.04. 8.30-11.30

Fr 27.04. 8.30-11.30

Mo 28.5. 8.30-12.15

Fr 8.06. 8.30-11.30

Mo 18.06. 8.30-11.30

Fr. 22.06. 8.30-11.30

Mo. 2.07. 8.30-11.30

### **Digitale Langzeitarchivierung in der Praxis (M.N.4.8)**

Aktuelle Projekte und Standards zur Archivierung digitaler Information: OAI-Referenzmodell, Vertrauenswürdigkeit und Compliance digitaler Archive; digitale Bestandserhaltung (signifikante Eigenschaften, Performance-Model, Metadaten), Kosten, Kooperationsprojekte etc.; Vorführung des Digitalen Magazins DIMAG beim Landesarchiv Baden-Württemberg und praktische Übung zu Formaten und Techniken

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

**Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Dipl.-Ing. Boris Jakubaschk (LBA)**

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Speichertechnologien (M.N.4.9)**

Historische Speichertechnologien vom mechanischen Speicher bis zum Ringkernspeicher; aktuelle und zukünftige Technologien für Arbeitsspeicher, Massenspeicher und Medien zur Archivierung von Daten; Bedeutung von Schnittstellen, Laufwerken, Datenformaten und Medienformaten für die Langzeitarchivierung; Datensicherung

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

**Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Johannes Gfeller**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI

nach Bekanntgabe

### **Mediengeschichte 2: Audiovisuelle Medien (M.N.5.5)**

Vermittlung von Überblickswissen über die technische und kulturgeschichtliche Entwicklung von Video ab den 1960er Jahren; erste Consumerformate, typische Künstlerformate und die Situierung der aufkommenden Videokunst zwischen Spule und Kassette; der lange Übergang von ersten digitalen Hilfsgeräten bis zur volldigitalen Produktion sowohl im professionellen wie im Heimbereich; vom Band zur Scheibe zum Flash

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Dr. Gerard Alberts (LBA)**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI

nach Bekanntgabe

### **Mediengeschichte 2: Digitale Information (M.N.5.6)**

Geschichte der Informatik und ihrer Bedeutung im sozialen und wirtschaftlichen Kontext

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja, nach Anmeldung

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Johannes Gfeller**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **(Kunst-) Geschichte des bewegten Bildes: Video (M.N.5.7)**

Der Ursprung der Videokunst aus der elektroakustischen Musik, dem experimentellen Film, der Performance und der Ingenieurskunst; der elektro- magnetische Raum der 1960er Jahre; der Übergang zum elektronischen Raum der 1970er Jahre: elektronische Bildverfremdungen, noch analog; die Anfänge der digitalen Bilder in der zweiten Hälfte der 1980er Jahre und das Ende des euklidischen Raums; die 1990er Jahre: die Rückkehr zum »einfachen« Künstlervideo und erste aufwändige cinematografische Videoproduktionen als installative Arbeiten; die Auflösung von Video im interaktiven Cyberspace. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf den Videobändern, es werden aber auch vereinzelt Installationen vorgestellt.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja, nach Anmeldung

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Dr, Gerald Maier**

**N.N.**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Eugenstrasse 7. weitere Orte nach Bekanntgabe

Mo 09.04.: 9.00-12.00

Fr 13.04.: 13.00-16.00 mit Führung durch das Hauptstaatsarchiv

weitere Termine nach Bekanntgabe

### **Archiv- und Bibliothekswesen, Museologie (M.N.5.8)**

Archive gehören neben Bibliotheken und Museen zu den Gedächtniseinrichtungen. Als landeskundliches Kompetenzzentrum und Informations- dienstleister sorgen v. a. öffentlich-rechtlich Archive dafür, Archivgut als Teil des kulturellen Erbes und der Erinnerungskultur zu sichern, zu erhalten und zugänglich zu machen. In einem ersten Teil der Lehrveranstaltung wird geklärt, was ein Archiv ist (u.a. Terminologie, Archivwissenschaft, Formen von Archivgut, Vergleich und Abgrenzung zu anderen Kulturgut bewahrenden Einrichtungen). Weitere Teile der Lehrveranstaltung beschäftigen sich dann mit den unterschiedlichen Archivtypen und der Organisation des deutschen Archivwesens, dem Archivrecht, den archivischen Fachaufgaben sowie dem Berufsbild Archivar/in und den verschiedenen Kooperationsfeldern des Archivwesens. Abgerundet wird die Veranstaltung mit einer Führung durch die Abteilung Hauptstaatsarchiv Stuttgart des Landesarchivs Baden-Württemberg.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Dr. Katrin Janis (LBA)**

**Prof. Johannes Gfeller**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Philosophie und Ethik der Konservierung (M.N.5.9)**

Einführung in die Geschichte der Ethik der Restaurierung; philosophische und (berufs-)ethische Aspekte konservatorischen Handelns in der Restaurierung bisher; Was kann in der Medienrestaurierung von der materialbasierten Restaurierungsethik übernommen werden, was muss angepasst oder gar neu gedacht werden? In den Medien herrscht sowohl ein Zwang als auch eine Versuchung der sukzessiven technischen Erneuerung, um z.B. die Funktionalität einer Installation nicht zu verlieren. Während in der Fotorestauration die Frage »Darf und soll ich tun, was ich kann?« heute nicht mehr freudig bejaht wird, steht dieser Verzicht in den neueren Medien noch aus, womit sie ihre Geschichtlichkeit zu verlieren drohen.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Johannes Gfeller**

Vorlesung

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI  
nach Bekanntgabe

### **Mediengeschichte 1: Fotografie (M.N.5.10)**

Vermittlung von Überblickswissen über die technische und kulturgeschichtliche Entwicklung der Fotografie im angewandten und künstlerischen Bereich des 19. Jahrhunderts. Themen: Vorläufer der Fotografie und der Projektion: Camera Obscura und Laterna Magica; Fortschritte der Optik, die ersten lichtempfindlichen Verfahren Daguerreotypie und Kalotypie; Portrait, Stillleben, Landschaft; neue Verfahren und neue Anwendungen: nasses Kollodium, Trockenplatte, Silbergelatine; Auskopierverfahren, künstlerische Edeldruckverfahren; die Chronofotografie als Vorläufer des Films,

Fotografie in Naturwissenschaft, Medizin, Polizeiwesen; die Fotografie als Dokument der Industrialisierung und die Industrialisierung der Fotografie selber

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: ja, nach Anmeldung

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

### **Mario Röhrle (AM)**

Exkursion

Teilnehmerzahl:

nach Bekanntgabe

nach Bekanntgabe

### **Profilbildung / Exkursionen zu fachspezifischen Tagungen (M.N.5.X)**

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

### **Mario Röhrle (AM)**

Übung

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI

nach Bekanntgabe

### **Informatik Übung 2 (M.N.6.1)**

Praktische Übungen zur Vorlesung Informatik 2 (M.N.4.4)

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

2. Semester

**Prof. Johannes Gfeller**

**Mario Röhrle (AM)**

Projektarbeit

Teilnehmerzahl:

Birkenwaldstrasse 200 / Seminarraum KNMDI

nach Bekanntgabe

### **Atelierprojekte (M.N.6.2)**

Je nach Interesse und Neigung werden hier selbständig praktische Projekte aus dem Bereich des Erhalts von Medien durchgeführt. Dies kann beispielsweise die Bearbeitung eines kleinen Konvoluts von Fotografien sein und die Identifikation der Verfahren, Beschreibung von Schadensbildern, präventive Maßnahmen und die Digitalisierung umfassen. Im Audiovisuellen Bereich kann es sich um ein Konvolut von Informationsträgern handeln, die zu identifizieren sind, mit anschließender Digitalisierung. Ebenso sind Identifikation, Funktionsprüfung und Reinigung von Geräten mögliches Thema. Im Informatikbereich können zum Beispiel Entwürfe für massgeschneiderte Datenbanken gemacht oder kleine Konvolute von Datenträgern migriert werden. Auch hier ist Dokumentation oder Instandsetzung von Geräten möglich.

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**

## **Masterstudiengang Konservierung Neuer Medien und Digitaler Information (KNMDI)**

4. Semester

**Prof. Johannes Gfeller**

Kolloquium, Selbststudium

Teilnehmerzahl:

nach Vereinbarung

### **Masterthesis und Masterprüfung (M.N.7.3)**

Für die Masterthesis stehen insgesamt vier Monate Vollzeit zur Verfügung, in denen es keine andere Studienverpflichtung gibt. Kolloquium, Selbststudium

Geöffnet für Hörer\*innen anderer Fachgruppen: nein

### **Informationen für Hörer\*innen anderer Fachgruppen**